In Washington wurde der Film „People of Christ“ über die Verfolgung der ukrainischen orthodoxen Kirche durch die ukrainischen Behörden gezeigt. „Unsere Zeit“



Der Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 17.02.2025 . Am 13. Februar 2025 fand in der russischen Botschaft in den Vereinigten Staaten eine Vorführung des **Dokumentarfilms** „People of Christ“ statt. Unsere Zeit“ ist der Verfolgung der ukrainischen orthodoxen Kirche durch die staatlichen Behörden der Ukraine gewidmet. Einer der Schöpfer des Films war der berühmte Filmregisseur Emir Kusturica.

Bürger aus verschiedenen Ländern teilen im Rahmen ihre Sicht der Situation. Unter ihnen ist der Hierarch der serbisch-orthodoxen Kirche, Metropolit Irinej von Bačka; Emir Kusturica, der Produzent dieses Films wurde; orthodoxer Priester, Philosoph und Dichter Mario Selvini aus Genua (Italien); Dozent an der Universität Cambridge (UK) Vukan Markovic; Der aus dem Donbass stammende Musikproduzent Yuri Bardash. Auch der Philosoph Ruslan Kalinchuk aus Iwano-Frankiwsk und der Priester Mykola Mogilny aus Kiew sprachen in der Dokumentation über den Druck auf Gläubige in der Ukraine. **Die internationale Premiere** fand am 18. September 2024 in Belgrad im Beisein Seiner Heiligkeit Patriarch Porfirije von Serbien statt. An der russischen Premiere des Dokumentarfilms nahm Seine Heiligkeit Patriarch Kirill von Moskau und ganz Russland teil.

Vertreter ausländischer Staaten, russische Beamte, Journalisten und Landsleute nahmen an der Vorführung in der russischen Botschaft in Washington teil.

Auf Einladung des Geschäftsträgers der Russischen Föderation in den Vereinigten Staaten von Amerika A.V. Bei der Veranstaltung waren auch der Rektor der St.-Nikolaus-Patriarchalkathedrale in New York, Erzpriester Igor Wyzhanow, und der Rektor der St.-Johannes-der-Täufer-Kirche der Russisch-Orthodoxen Kirche im Ausland in Washington, Erzpriester Viktor Potapow, anwesend .

Quelle: https://mospat.ru/de/news/92889/